

Kolpingsfamilie Wessum unternahm eine sehr abwechslungsreiche Kolping-Köln-Kultur-Tour

63 Personen starteten morgens um 8.00 Uhr voller Tatendrang Richtung Köln. Im Vorfeld hatte sich jeder schon entschieden ob er an einer Exkursion des Kölner Domes, an der Besichtigung des WDR oder der Erlebniswelt Odysseum teilnehmen wollte. Oder einfach mal nur die Gelegenheit zu nutzen, in Köln shoppen zu gehen.

10 Personen nahmen an einer [Führung zu den Ausgrabungen unter dem Kölner Doms](#) teil. Unter der fachkundigen Leitung des Archäologen Ulrich Karas brachte die fast zweistündige Führung unterhalb des Domes durch fast 2.000 Jahre Baugeschichte von den Römern bis zur Neuzeit. Die eindrucksvollen Spuren von der ersten Bischofskirche über den „alten Dom“ und die gotische Kathedrale im Mittelalter bis in den heutigen Bauzustand konnten an vorhandener Bausubstanz hautnah erlebt werden. Der begeisterte und kompetente Archäologe des Metropolitankapitels hat neben den baulichen Besonderheiten auch viel Querwissen zu Werkzeugen, dem Arbeitsalltag der Dombauer und dem historischen Kölner Dom Umfeld vermittelt. Auch der Bezug zur Person Adolph Kolpings konnte durch Modelle des Baufortschrittes des damals unvollendeten Domes aus dem Jahre 1842 anschaulich gebildet werden. Abgerundet wurde die Domführung durch die anschließende Besteigung des Turmes.

12 Erwachsene und 15 Kinder besuchten die [Kinder-Erlebniswelt Odysseum](#) in Köln-Deutz. Hier gab es neben 3D Kino und Hochseilgarten die Themenwelten Energie erleben, unsere Erde und Weltraum, in denen die kleinen und großen Forscher mit vielen Versuchen selbst aktiv werden konnten. Für Abwechslung sorgte der Spielplatz und die Kletterwand im Außenbereich. Für die Kleinsten bot „das Museum mit der Maus“ Mitmachexperimente und eine riesige „Kletterbaustelle“.

21 Teilnehmer wollten wissen, was sich hinter den Stimmen und Geräuschen aus dem Radio verbirgt, wie ein Studio funktioniert und wie das Programm gemacht wird. Gleich zu Beginn wurde ein Informationsfilm über den [WDR](#) gezeigt. Anschließend ging es durch mehrere Häuser zu den Produktionsstätten von Radio und Fernsehen und auch der Besuch im Filmstudio stand auf dem Programm. Im Radiostudio wurde den Teilnehmern die Produktion von Hörbüchern erläutert, so dass am Schluss alle einen sehr guten Einblick in die Welt der Medien erhalten haben.

Allen Teilnehmern blieb noch ausgiebig Zeit, sich auf eigene Faust, auf den Weg zu machen und in den Kölner Geschäften zu shoppen. Um 20 Uhr kamen alle mit vielen Eindrücken und schönen Erlebnissen wieder in Wessum an.